

Digital-Signage-Markt wächst



9. Juni 2026 - Der Markt für Digital-Signage- und Informationsdisplays ist im ersten Quartal 2026 weiter gewachsen. Andere Pro-AV-Segmente waren derweil rückläufig.

Die weltweiten Auslieferungen von Public Displays und Signage-TVs erreichten im ersten Quartal 2026 insgesamt 1,61 Millionen Geräte. Das geht aus Zahlen der Marktforscher von Omdia hervor. Besonders positiv entwickelte sich dabei das Segment der Digital-Signage- und Informationsdisplays, dessen Auslieferungen gegenüber dem Vorquartal um 4,3 Prozent und gegenüber dem Vorjahr um 2,8 Prozent zunahmen, so Omdia. Das stärkste Wachstum verzeichneten dabei Westeuropa mit einem Plus von 12,4 Prozent gegenüber dem Vorquartal.

Marktführer blieb Samsung mit einem Anteil von 43,8 Prozent an den weltweiten Auslieferungen von Signage- und Informationsdisplays. Dahinter folgt LG Electronics mit 15,3 Prozent Marktanteil. Beide Hersteller konnten ihre Auslieferungen gegenüber dem Vorquartal steigern. Auch Sharp und Sony legten zu, um 37,6 respektive 9,5 Prozent.

Schwächer entwickelte sich dagegen der Markt für interaktive Touch-Displays. Die Auslieferungen gingen weltweit auf knapp 499'000 Geräte zurück. Als Grund nennt Omdia unter anderem steigende Preise für Speicherkomponenten wie DRAM und NAND. Auch Videowalls verzeichneten einen Rückgang. Die

Auslieferungen sanken gegenüber dem Vorquartal um 15,7 Prozent und gegenüber dem Vorjahr um 19,2 Prozent auf etwas mehr als 71'000 Geräte. Laut Omdia setzen viele Unternehmen bei neuen Installationen zunehmend auf Direct-View-LED-Systeme anstelle klassischer LCD-Videowalls.